



hier klicken >>

ZusammenHALT zeigen: Gewerkschaften in kommunaler Verantwortung



09.06.2026 17:00 - 20:00 Uhr

26/22/415 · Online-Veranstaltung

S. 1 / 2

Zielgruppe

aktive ver.di-Mitglieder in den Betrieben, Dienststellen und Einrichtungen des ver.di Landesbezirkes Bayern sowie interessierte Arbeitnehmer*innen und Selbstständige

Seminarinhalt

Wie gehen Kommunen mit wachsendem Rechtsextremismus um – und welche Rolle können Gewerkschaften dabei spielen?

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht eine aktuelle Studie von Ulf Wunderlich und Filip Heinlein, die am Beispiel des Landkreises Sonneberg (Thüringen) untersucht, wie Kommunalpolitik und Verwaltung auf rechtsextreme Entwicklungen reagieren. Der Landkreis steht seit 2023 besonders im Fokus: mit dem ersten AfD-Landrat und einem gleichzeitigen Anstieg rechtsextremer Gewalttaten.

Die Ergebnisse machen deutlich: Es fehlt vielerorts an klaren Strategien, gemeinsamen Problemverständnissen und wirksamen Gegenmaßnahmen. Rechtsextremismus wird häufig verkürzt betrachtet, während andere Strukturen und Dynamiken aus dem Blick geraten. Gleichzeitig verschärft sich das politische Klima auf kommunaler Ebene spürbar.

Ulf Wunderlich und Filip Heinlein stellen zentrale Erkenntnisse der Studie vor und geben Einblicke in kommunale Handlungsspielräume und Herausforderungen. Ergänzt wird dies durch Nora Carstensen, die gewerkschaftliche Perspektiven und Strategien einbringt: Welche Verantwortung haben Gewerkschaften vor Ort? Wie kann Zusammenhalt konkret gestärkt und demokratische Gegenwehr organisiert werden?

Der Workshop bietet Raum für Austausch, Diskussion und die Entwicklung eigener Ansätze – für alle, die sich auf kommunaler Ebene für Demokratie, Solidarität und ein gutes Miteinander einsetzen wollen.

Referent*innen:

Ulf Wunderlich

Filip Heinlein

Nora Carstensen



hier klicken >>

ZusammenHALT zeigen: Gewerkschaften in kommunaler Verantwortung



09.06.2026 17:00 - 20:00 Uhr

26/22/415 · Online-Veranstaltung

S. 2 / 2

Teilnahmegebühr

15,00 € pro Person

Diese Veranstaltung steht allen Teilnehmer*innen offen. Jedoch erhalten ver.di-Mitglieder eine Ermäßigung von 100% für dieses Seminar. Wenn Sie kein ver.di-Mitglied sind, erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn unter Angabe Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer auf das angegebene Konto überweisen.

Bei Seminaren in Kooperation mit dem ver.di Landesbezirk erfolgt die Anmeldung grundsätzlich zunächst über den Bezirk, die Personengruppe oder den Fachbereich (Bestätigung durch Unterschrift). Andere Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen werden nachrangig behandelt und werden erst bei Nichtauslastung berücksichtigt.

Grundsätzlich übernimmt das Bildungswerk der ver.di in Bayern e. V. keine Reisekosten für Seminare und Veranstaltungen.

In Kooperation mit

